

Evangelische Kirche und Diakonie stärken

Übersicht

Tschechien ist das säkularste Land in Europa. Gemäss der jüngsten Volkszählung ist nur gerade jede siebte Person Mitglied einer Religionsgemeinschaft. Dieses kirchen-distanzierte Umfeld bekommt auch die Evangelische Kirche der Böhmisches Brüder (EKBB) zu spüren, mit der HEKS seit Jahrzehnten enge Beziehungen pflegt und Projekte durchführt. Die EKBB leistet mit ihren 80 000 Mitgliedern in 250 Gemeinden aber wertvolle Dienste für die tschechische Gesellschaft. Hunderte von Freiwilligen engagieren sich für Kinder und Jugendliche oder organisieren Lager für Kinder mit einer Behinderung. Gleichzeitig bietet die Diakonie der EKBB Menschen im Alter wie auch solchen mit einer Behinderung in über einem Dutzend Institutionen im Land eine professionelle Betreuung.

Ziele, Schwerpunkte, Aktivitäten

Damit die EKBB weiterhin eine aktive Kirche in der tschechischen Gesellschaft bleiben kann, muss sie sicherstellen, dass sie ihren Mitgliederbestand halten kann. Ebenso wichtig ist, dass die Diakonie der EKBB ihren Dienst laufend weiterentwickelt. Deshalb setzt sich HEKS für folgende Ziele ein:

Kinder- und Jugendarbeit: Nebst attraktiven Lagern und Veranstaltungen führt die Diakonie auch Lager für Behinderte und Familien mit behinderten Kindern durch und leistet so einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag.

Gemeindeaufbau: Für ein aktives kirchliches Leben werden entsprechende Räumlichkeiten benötigt. Die vorhandenen Gebäude befinden sich oft in einem desolaten und renovationsbedürftigen Zustand.



TSCHECHIEN

HEKS-Schwerpunkt:
Kirchliche Zusammenarbeit



10 562 000

Bevölkerung (2016)

78 870

Fläche in km²



Einsatz gegen Arbeitsausbeutung und Menschenhandel: Mit Unterstützung von HEKS entwickelte die Diakonie ein Projekt für rumänische und bulgarische MigrationsarbeiterInnen, die von Arbeitsausbeutung und Menschenhandel betroffen sind. Nach einem wirkungsvollen Start soll dieses Projekt ausgebaut werden.

Freiwillige setzen sich für Benachteiligte ein: Die EKBB will auch auf Gemeindeebene diakonisch aktiv sein. Für den Dienst an Benachteiligten werden Freiwillige ausgebildet.

Zielgruppen

- Kinder und Jugendliche innerhalb und ausserhalb der Kirche
- Freiwillige der Kinder- und Jugendarbeit
- Kirchgemeinden
- Migrationsarbeiter aus Rumänien und Bulgarien
- Benachteiligte Menschen

Partnerschaften, Netzwerke, Allianzen, Mitgliedschaften

HEKS arbeitet in Tschechien ausschliesslich mit der Evangelischen Kirche der Böhmisches Brüder (EKBB) und der Diakonie der EKBB zusammen. Ein wichtiger Bestandteil der Programmarbeit ist der Wissenstransfer zwischen der Schweiz und Tschechien. Dies geschieht in Form von Gemeindepartnerschaften, Gruppenreisen oder fachlichem Austausch.

HEKS vor Ort

Der HEKS-Programmbeauftragte für Kirchliche Zusammenarbeit ist in Tschechien regelmässig präsent.

Themen und Arbeitsprinzipien

HEKS pflegt seit Jahrzehnten enge Beziehungen zur Evangelischen Kirche der Böhmisches Brüder. Ein wichtiger Bestandteil dieser Zusammenarbeit ist der Wissens- und Erfahrungsaustausch zwischen Tschechien und der Schweiz.

Land:

Tschechien

Programmsumme 2018:

CHF 256 000.–

HEKS-Nr.: 394.700

Programmverantwortung:

Matthias Herren

Kontakt:

HEKS Kommunikation
Projektdienst
Seminarstrasse 28
8042 Zürich
Tel.: +41 44 360 88 10
E-Mail: projektdienst@heks.ch
Spenden: PC 80-1115-1
www.heks.ch